

Presse-Information

Waldachtal, 15. Oktober 2021



Im Podcast „fischer Highlights“ spricht Dr. Boglárka Bokor über ihre Faszination für Bauen und Technik

Federmodell für Gruppenbefestigungen entwickelt

Über ihre außergewöhnliche Forschung in der Befestigungs- und Verstärkungstechnik berichtet die Bauingenieurin in der neuen Ausgabe der Podcast-Reihe „fischer Highlights“. Sie hat mit ihrer Erfindung einer neuartigen Berechnungsmethode von Gruppenbefestigungen im Beton die Fachwelt aufhorchen lassen. Worum es dabei geht und wie durch ihre Entwicklung die Arbeit vieler Fachleute in Zukunft erleichtert wird, berichtet die 32-Jährige im fischer Podcast.

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Rund sechs Jahre hat Dr. Boglárka Bokor am nicht-linearen Federmodell geforscht, bis schließlich die Erfindung marktreif war. Mithilfe dieses Modells können Gruppenbefestigungen im Beton berechnet und optimiert werden. Die einzelnen Befestigungen sind dabei als sogenannte nicht-lineare Federn modelliert. „Wer schon einmal Schrauben, Dübel oder Bolzen gesehen hat, weiß, dass sie in unterschiedlichen Größen, Materialien und Längen erhältlich sind“. Das bedeutet gleichzeitig auch ein unterschiedliches Verhalten in der Anwendung. „Dies können wir mit dem Federmodell durch die nicht-linearen Federn realistisch berücksichtigen. Die Federn sind hier eine

repräsentative Darstellung des Dübelverhaltens“, erläutert Dr. Boglárka Bokor ihre Entwicklung.

Der Hauptgedanke der Forschungsarbeit sei gewesen, ein Modell zu entwickeln, mit dem nicht nur die Tragfähigkeit einer Verankerung, sondern auch die gesamte Performance berechnet werden kann. „Dies war etwas Neues in der Befestigungstechnik, insbesondere für die Beton dominierten Versagensarten.“

Ihre Expertise in der Befestigungstechnik baute die studierte Bauingenieurin an der Universität Stuttgart auf. In Zusammenarbeit mit fischer war sie an verschiedenen Dübelzulassungsprojekten beteiligt. Ende 2015 begann schließlich das Projekt zur Entwicklung des nicht-linearen Federmodells.

Dass sie als Frau in einem technischen Berufs- und Wissenschaftsumfeld so erfolgreich arbeitet, gehört leider immer noch zu den Ausnahmen. Die Bauingenieurin sieht darin jedoch keine Hürde: „Ich persönlich hatte nie im Kopf, dass ich in eine Männerwelt eintreten würde. Ich wollte schon immer Bauingenieurin sein und hier bin ich nun.“

Auf die Frage, woher ihr Interesse für Technik rührt, antwortet die gebürtige Ungarin: „Mich haben Bauen und Technik schon immer fasziniert.“ Dies macht sich auch im Alltag bemerkbar: „Einige Freunde machen sich darüber lustig, dass ich vor dem Einsteigen in ein Flugzeug den Typ und das Alter der Maschine checke oder kurz nachschaue, wann die letzte Reparatur durchgeführt wurde.“

Der gesamte Podcast ist auf der fischer Webseite abrufbar und auf allen gängigen Podcast-Plattformen zu hören.

[Podcast - Unternehmensgruppe fischer](#)

Bildunterschrift:

Dr. Boglárka Bokor aus dem Kompetenzteam

Technologietransfer und Gremienarbeit bei fischer ist Gast im Podcast „fischer Highlights“.

Bild: fischer

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2020 mit weltweit rund 5.200 Mitarbeitern einen Umsatz von 872 Millionen Euro erzielt. Das Familienunternehmen ist mit 50 Gesellschaften in 38 Ländern vertreten und exportiert in rund 120 Länder. Es umfasst die fünf Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischer Automotive, fischertechnik, fischer Consulting und LNT Automation.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischer Automotive fertigt hochwertige Innenraumkomponenten für Fahrzeuge. Das Unternehmen besitzt eine hohe Kompetenz in der Kunststoffverarbeitung und ist ein wichtiger Partner der Automobilindustrie. Das Produktspektrum umfasst Luftausströmer, Getränkehalter, Ablagefächer und Multifunktionskomponenten.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

LNT Automation entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen. Außerdem befasst sich das Unternehmen mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von kundenspezifischen und kapazitiven Touchsystemen wie Multitouch-Lösungen aus Glas und dazu passenden Controllereinheiten. Die Elektronik wird in Eigenherstellung gefertigt.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartner

Wolfgang Pott

Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 7443 12 – 6622

E-Mail: Wolfgang.Pott@fischer.de